



Installation in Rouen - Die Welt ist bunt

DAS KOMITEE FÜR INTERNATIONALE PARTNERSCHAFTEN IN HANSESTADT UND LANKREIS UELZEN IST EINE ARBEITSGEMEINSCHAFT VON EINZELPERSONEN, LANDKREIS, HANSESTADT UND GEMEINDEN SOWIE VERBÄNDEN, VEREINEN UND VEREINIGUNGEN UNSERER REGION.

Unser Einsatz

Die Tätigkeit des Komitees basiert auf Partnerschaftsabkommen mit Städten und Gemeinden der Region um Rouen in Frankreich, der nördlichen Grafschaft Devon in Großbritannien und der Provinz Bam in Burkina Faso. Mit der Anregung, Vertiefung und Förderung internationaler Beziehungen, Begegnungen, Verständigung und Toleranz auf allen Gebieten der Kultur möchte das Komitee den Landkreis Uelzen bereichern, den Blick in die Welt öffnen und das Verständnis für internationale Zusammenhänge stärken.

Die Versammlungen des Komitees sind offen für alle Interessierten. Mitglieder und Vorstand berichten hier über ihre Aktivitäten und Planungen.

EUROPA UND DIE WELT

Es gibt rund 20 000 Städtepartnerschaften in Europa. Deutschland und Frankreich stellen die meisten davon - **wir sind dabei!**

Einst als größte Friedensbewegung Europas gefeiert, sind die freundschaftlichen Beziehungen der Städte und Gemeinden heute ein Stück gelebtes Europa - **wir sind dabei!**

Die Partnerschaften wünschen sich dringend mehr aktive Menschen - **seien auch Sie dabei!**

Interessieren Sie sich, lassen Sie sich anstecken von dem Partnerschaftsgeist, der das Komitee trägt. Laden Sie Gäste ein oder nehmen Sie an einem Austausch teil. Feiern Sie mit, wenn wir Europa und die Welt feiern.

Mehr Informationen & Kontaktmöglichkeiten erhalten Sie auf der Webseite

www.komitee-uelzen.de

oder telefonisch 05822 1461

Post erreicht uns hier:

An
Partnerschafts-Komitee
Hans-Peter Hauschild
Weinbergstraße 10
29574 Ebstorf

KOMITEE

FÜR INTERNATIONALE PARTNERSCHAFTEN IN HANSESTADT UND LANDKREIS UELZEN

BARNSTAPLE KOB
UELZEN
PLATEAUX
NORD/EST DE ROUEN
TIKARE GUIBARF



North Devon - Horizont erweitern

Vernetzung

Durch die Informationen bei Versammlungen und internen Treffen sowie durch die Internetpräsenz mit Nachrichten-Blog und Mitgliederbereich können alle Beteiligten voneinander profitieren.

Ausgezeichnet

Für seine Verdienste um die deutsch-französische Partnerschaft wurde dem Komitee 1982 die Ehrenfahne des Europarates verliehen. Diese Ehrung würdigt besonders das vielfältige und dauerhafte Engagement.

Für die Partnerschaftsarbeit „Nord-Süd“ erhielt das Partnerschaftskomitee zusammen mit anderen Beteiligten an dem gemeinschaftlichen Hilfsprojekt für die verbundenen Regionen in Burkina Faso das Ehrendiplom des Rates der Gemeinden und Regionen Europas. Die Ehrung erfolgte anlässlich des 4. Partnerschaftskongresses in Lausanne 1991.

Finanzen

Dank öffentlicher Gelder, Spenden und Mitgliedsbeiträgen kann das Komitee internationale Begegnungen auch finanziell unterstützen und eigene Projekte und Initiativen planen.

Im Einzelnen Wir in Europa

Die **Schüleraustausche** und außerschulischen **Jugendbegegnungen** bringen junge Menschen über mehrere Jahre in Verbindung mit Fremdem und Neuem auf verschiedenen Ebenen und bieten Erfahrungen, die über eine Urlaubsreise in die Normandie weit hinausgehen.

Gemeinsame Hobbys helfen Imkern, Fotografen, Sportlern, wenn bei ihren Treffen das eine oder andere Wort in der fremden Sprache fehlt.

Die **älteste Partnerschaft** – über 50 Jahre bereits – verbindet Uelzen mit Gemeinden in der Grafschaft Devon in England. Musik liegt in der Luft, wenn sich Chöre und Orchester auf den weiten Weg machen.

Der **Senioren Austausch** - langjährig oder neu dabei, die Teilnehmer verbindet das Interesse an Land, Leuten, Kultur der französischen Partnerregion.

In einer **Dreieckspartnerschaft** Frankreich – Deutschland – Burkina Faso werden Erfahrungen ausgetauscht und die europäischen Partner leisten praktische Unterstützung für die ihnen verbundenen Gemeinden Guibaré und Tikaré in Afrika.

In Planung befindet sich eine offene Form der Begegnung. Für bemerkenswerte Veranstaltungen in unserer Region möchte das Komitee Gäste einladen und in Privathaushalten aufgenommen wissen. **Gastfreundschaft** tut auch den Gastgeberinnen Gutes, ist die Erfahrung. So könnte ein weniger verbindliches Hin und Her entstehen, das mehr Menschen den Zugang zu Austauschereignissen ermöglicht.

Wie lebe ich, wie leben andere, welche Unterschiede, welche Gemeinsamkeiten gibt es? Wie erleben wir uns in Europa - wie sehen wir unsere Zukunft und die Zukunft Europas? Diese und andere Fragen beschäftigten 40 Jugendliche und ihre Begleiter während des multinationalen Jugendcamps, das auf Initiative und mit Unterstützung des Komitees maßgeblich durch die Jugendpflege der Hansestadt Uelzen gestaltet und auch durch den Landkreis Uelzen finanziell unterstützt wurde. Während gemeinsamer sportlicher, kreativer und geselliger Unterbrechung der Kopfarbeit wurde das Kennenlernen auf anderen Ebenen gefördert und von den jungen Leuten lebhaft angenommen. Durch ein Videoprojekt wird der Kontakt fortgesetzt.

DIE ZEITEN, ALS UELZENER SICH IN LANGEN BUSKONVOIS AUF DEN WEG ZU IHREN AUSTAUSCHPARTNERN MACHTEN, SIND GESCHICHTE. DIE RAHMENBEDINGUNGEN HABEN SICH GEÄNDERT.

DENNOCH, DIE BEZIEHUNGEN IN DIE PARTNERREGIONEN SIND BESTÄNDIG UND HIER WIE DORT BESTEHT DER WUNSCH NACH KREATIVER ENTWICKLUNG UND FORTSETZUNG DER ERFOLGSGESCHICHTE.